



Pressemitteilung

Nr. 67
16.08.2022

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt **Zurück in die Zukunft mit Sebastian Kneipp**

Sebastian Kneipp prägte vor mehr als 120 Jahren ein ganzheitliches Gesundheitsverständnis. Seine Erkenntnisse sind heute so zeitgemäß wie nie zuvor. Aktuelle Herausforderungen wie die Digitalisierung, die Corona-Pandemie oder der Klimawandel prägen unseren Lebensstil und verlangen einen stabilen körperlichen und psychischen Gesundheitszustand. Wie die traditionsreiche Lehre Kneipps ganz einfach und praxisnah den Alltag bereichern kann und uns für die Zukunft stärkt, thematisiert die 13. Kneipp-Tagung in Bad Schmiedeberg.

Gemeinsam mit der Eisenmoorbad Bad Schmiedeberg Kur-GmbH und dem Kneipp-Bund Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. lädt die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) zur Fachtagung „Mit Tradition in die Zukunft“ Erzieher*innen, Lehrer*innen, pädagogischen Fachkräfte, Sozialarbeiter*innen im Kita- und Schulbereich sowie Kommunalakteur*innen zur Veranstaltung nach Bad Schmiedeberg ein.

Freuen dürfen sich die Teilnehmer*innen auf die Kneipp-Gesundheitspädagogin Antje Martin, die im einführnden Vortrag „Keep it simple – Kneipp ist einfach“ Impulse zur Nachnutzung der bewährten Methoden nach Sebastian Kneipp geben wird. In den anschließenden, parallel stattfindenden Arbeitsgruppen soll der Kneipp-Gedanke dann ganz praktisch mit Leben erfüllt werden. Wie lassen sich Nachhaltigkeit und Kneipp in der Kita verknüpfen? Welche Methoden tragen dazu bei, Kraft aus der Natur zu schöpfen, um mit Stress im Berufsalltag umzugehen? Wo hinterlässt Sebastian Kneipp seine Spuren in Bad Schmiedeberg? Und wie können regionale Angebote wie Wassertretstellen oder das Gradierwerk in den Alltag einbezogen werden? Gemeinsam sollen Antworten gefunden werden, wie die Kneipp'sche Tradition uns für die Zukunft stark macht.

„Wir wollen den Teilnehmenden Potentiale für eine gesundheitsförderliche Entwicklung aufzeigen und zur eigenen Nachnutzung anregen.“, so Mandy Weber, Leiterin der Koordinierungsstelle. „Bad Schmiedeberg bietet seinen Bewohner*innen und Gästen vielfältige Angebote, um im Sinne von Kneipp aktiv etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Die Möglichkeiten können ganz einfach durch Einrichtungen vor Ort, z.B. Kitas oder Schulen, in den Alltag einbezogen werden.“ In Sachsen-Anhalt sind insgesamt 33 Einrichtungen durch den Kneipp-Bund e.V. anerkannt, darunter insbesondere Kindertagesstätten, eine Schule, Senioreneinrichtungen und Vereine. Weitere Einrichtungen bereiten sich auf eine Zertifizierung vor. Durch ihre tägliche Arbeit tragen sie dazu bei, den Gedanken Kneipps weiterzugeben.

Anmeldungen zur Fachtagung sind bis zum 25.08.2022 per E-Mail an kgc@lvg-lsa.de oder über die Homepage der LVG (www.lvg-lsa.de) möglich. Dort finden Sie ein ausführliches Programm der Veranstaltung.

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in bestimmten Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Die Aufgabe der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt ist es, kommunale Akteure bei der Umsetzung von Maßnahmen zu unterstützen und zu begleiten.

Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Geiger
Geschäftsführerin: Martina Kolbe
Vereinsregister: Amtsgericht Stendal Nr. 10522



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit



Landesvereinigung für Gesundheit
Sachsen-Anhalt e.V.

Dabei sollen bereits vorhandene Strukturen und Initiativen mit dem Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung vernetzt und so Möglichkeiten für regelmäßigen Erfahrungsaustausch geschaffen werden. Die KGC wird gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a Absatz 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten.

Ihre Ansprechpartnerin: Paulina Roth, 0391/ 28 86 830

Vorsitzender: Prof. Dr. Andreas Geiger
Geschäftsführerin: Martina Kolbe
Vereinsregister: Amtsgericht Stendal Nr. 10522